

SIX WORD STORY



Liebe Gemeinde,
erzählen Sie uns Ihre Geschichte in nur sechs Wörtern!

Omis Hände, Arme, Liebe. Geborgenheit. Heimat.
Nicht. Marcel gefunden. Große Liebe.
Es kommen auch wieder andere Zeiten.
Mehr gesucht. Meer erlebt. Mehr gelebt.

Trotz allem ICH. Mein Leben lang.
Kann ich dich mal was fragen?
Schwester dement, Alltag teilen, gutes Leben.
Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!

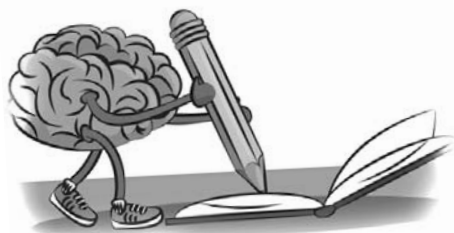
Ein langer Blick. Eine schwere Träne.
Still sein. Meine Stille. Stille ertragen.
Ist sie gesund? Ja, und wunderschön!
Freundin gestorben, Witwer beigestanden, neue Liebe.

Zwei Menschen, zwei Fahrräder, Nordsee umrundet.
Gott fängt mich auf. Auch jetzt!
Hilfe bekommen. Hilfe gegeben. Humanismus geglückt.
Riskant gefahren. Glück gehabt. Danke, Gott!

Möchten Sie auch eine Sechs-Wort-Geschichte teilen?
Ich würde sie gerne hören oder lesen.
Einen schönen und gesegneten Sommer mit guten Erlebnissen

Euer Rolf Weinrich

(Text aus *Der Andere Advent*)



Neue Mesmerin / Mesmer / Mesmerteam gesucht

Wer möchte sich ab 1. Januar 2024 für die Valendaser Kirche als Mesmer/in einsetzen? Man kann sich alleine oder mit Kollegen melden. Wenn Sie sich gerne für die Kirchenpflege in Valendas engagieren möchten bei Gottesdiensten, Trauungen, Beerdigungen, Konzerten, so melde dich gerne bei Daniela Brunner.

Darf ich da kommen?

Manchmal fragen sich Leute, ob sie kommen dürfen?

Störe ich bei einer Beerdigung? Ich bin doch nur zugezogen. Darf ich zu der Hochzeit in die Kirche gehen? Ich gehöre doch nicht zur Familie. Soll ich zur Taufe gehen und das Kind im Dorf begrüßen oder ist das die Sache der engsten Familie? Kirche und Religion wird in und durch die Gemeinschaft gelebt. Keiner stört.

Ihr seid immer willkommen!

Meditationsmatten

In der Valendaser Kirche liegen vorne zwei Meditationsmatten und Sitzbänkli bzw. Kissen. Wer gerne in der Kirche meditieren will, ist herzlich dazu eingeladen. Sollte sich diese Möglichkeit bewähren, dann können wir weitere Matten und Bänkli dazu anschaffen.



Altaun Valendas – ein Ort für Verstreuungen?

Immer wieder wollen Leute die Asche ihrer Verstorbenen auf dem Altaun verstreuen. Dieser Ort ist für viele schöne Erinnerungen zahlreichen Valendasern von Bedeutung. Ist es allerdings passend, einen Festort und einen Kinderspielplatz als persönlichen Friedhof zu nutzen? In Valendas auf dem Friedhof gibt es eine Rasenfläche direkt mit Blick auf den Altaun. Dies könnte eine gute Alternative sein.

Friedhof und Trauersitten

Früher hatte man die Beerdigung von der Kirche und vom Dorf her gedacht. Das führte dazu, dass alle Abdankungen öffentlich waren und aus jedem Haus mindestens einer kam. Der Friedhof war der Ort, wo alle gemeinsam sich an ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn erinnern konnten.

Heutzutage wird die Bestattung immer mehr vom Wunsch des Einzelnen her gedacht. Das führt zu einer Privatisierung der Abdankung. Keine öffentliche Abdankung. Keine Beisetzung auf dem Friedhof. Anonyme Gräber, die niemandem Mühe bereiten sollen. Und es kommt auch nicht mehr aus jedem Haus eine Person.

Gott hat über sein Volk gesprochen: «Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.» Und durch die Taufe sind wir Christen eine Familie geworden. Deshalb soll niemand von uns namenlos, einsam oder würdelos bestattet werden. So ist es eine der sieben christlichen Tugenden, Tote zu bestatten.

Da wir glauben, dass Gott uns mit einem neuen Leib auferstehen lässt, ist es für das ewige Leben nicht von Bedeutung, ob wir mit dem ganzen Körper beigesetzt oder nur die Asche beigesetzt wird.

Als christliche Mitbürger setzen wir uns allerdings dafür ein, dass alle in der Heimat beigesetzt werden können. Keiner von uns soll auswärts bestattet werden müssen.

Wir unterstützen die alten Sitten, die vom Dorf her denken, um die Gemeinschaft zu stärken. Wir betrauern den Verlust in unserer Mitte und wollen allen die Möglichkeit geben, gut trauern zu können.

Wir unterstützen aber auch Gemeinschaftsgräber, die wenig Mühe bereiten, sofern die Möglichkeit besteht, durch eine Namensplakette einen Ort der Trauer zu haben.

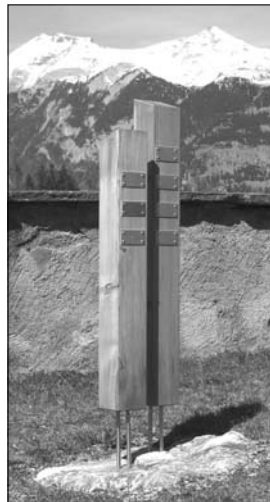
Gemeinschaftsgrab

Auf den Friedhöfen in Valendas, Versam und Tenna gibt es ein Gemeinschaftsgrab.

Was ist ein Gemeinschaftsgrab? Wer wird dort begraben? Diese Fragen werden immer wieder mal gestellt. Gemäss dem Gesetz zum Bestattungs- und Friedhofswesen unserer Gemeinde wird zwischen Reihengräbern mit Särgen, Urnengräbern und dem Gemeinschaftsgrab unterschieden. Im Gemeinschaftsgrab wird in jedem Fall eine Urne

AUS DEM VORSTAND

beigesetzt. Das Grabfeld ist von der Gemeindebehörde definiert und mit einer Grabtafel versehen. Darauf können die Namen der hier begrabenen Personen mittels eines Schilds vermerkt werden. Grabschmuck ist nicht vorgesehen. Immer mehr Personen entscheiden sich für diese Grabvariante, da sie die Nachkommen von der Grabpflege entlasten und doch auf «ihrem» Friedhof begraben sein können. Alle Gemeindeangehörigen haben das Recht auf einem unserer Friedhöfe bestattet zu werden. Sie bestimmen auch die Art des Grabes. Ein Gemeinschaftsgrab ist auch in Neukirch, Safien und Thalkirch möglich. Bisher gab es noch keine Anfrage dafür. Das Bestattungs- und Friedhofswesen ist Sache der politischen Gemeinde.



Synode

Die Synode findet dieses Jahr vom 22.-26. Juni in Chur statt. 500 Jahre nachdem Johannes Comander nach Chur kam und die Reformation in den drei Bünden eingeleitet hat. Es treffen sich alle Pfarrpersonen des Kantons und der Kirchenrat und beraten die Angelegenheiten der Landeskirche. Ausserdem wächst dadurch gegenseitiges Verständnis für die 150 Täler und der Zusammenhalt im Kanton. Höhepunkt ist der Festgottesdienst am Sonntag, der für alle öffentlich ist. Ebenso wird zum Fussballspiel der Pastors United am Sonntagnachmittag gegen eine Churer Auswahl eingeladen.

KINDER UND JUGEND

Schulferiengottesdienst – Abschlussandacht

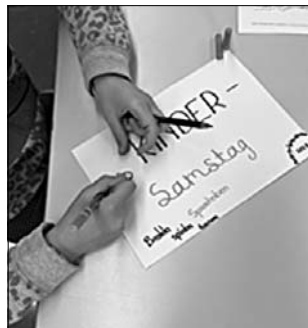
Komm doch auch

Am letzten Schultag, Freitag, 23. Juni 23, wollen wir die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe wieder mit Gottes Segen hinaus in die Welt schicken: Wir treffen uns um 8.30 Uhr in der Kirche in Valendas, um gemeinsam die Abschlussandacht des Schuljahres 2022/23 zu feiern. Die 2. Oberstufe bereitet diese Andacht wieder für ihre Mitschülerinnen und -schüler vor, und wir freuen uns über alle, die diesen Anlass mit uns zusammen begehen mögen!

KINDER JUGEND UND KONFIRMANDEN

Kindersamstag

Am Samstag, den 17. Juni treffen wir uns in Valendas zum Kindersamstag. Bevor wir in die Sommerpause gehen, wollen wir nochmals zusammen spielen, Geschichten hören, singen, basteln und essen. Alle Kinder aus dem ganzen Tal ab dem 4. Lebensjahr sind herzlich eingeladen. Nähere Infos folgen beizeiten per Flyer, Safiental App und ruinaulta.



Reise Europapark 20 CHF

Konfirmierte Jugendliche der letzten Jahre sind eingeladen, mit Rolf Weinrich und Jugendlichen anderer Gemeinden am Samstag, 16. September einen Tag in den Europapark zu fahren. Durch eine Spende können wir die Reise **dieses Jahr für nur 20 CHF** anbieten.

Wer Interesse hat, soll sich möglichst bald bei Ina oder Rolf Weinrich melden. Die Anmeldeleiste schliesst am 30. Juni.

Überweisung bis 30. Juni auf Konto Kirchgemeinde Safiental:
Raiffeisen Schweiz CH40 8080 8007 8315 3368 3

Kirchenwanderung mit Präparanden und Konfirmanden

Nach wiederholtem Ausfall versuchen wir es erneut. Am Samstag, 2. September wandern Alistair Murray und Rolf Weinrich mit Präparanden und Konfirmanden den 5. Teil des Kirchenwanderwegs, dieses Mal von Safien Platz nach Thalkirch. Das Thema lautet: Das Leben als Pilgerweg: Ziel und Umkehr.

VORSCHAU

Sommergrillieren in Versam

Am Freitag, den 25. August um 19.30 Uhr gestalten Rolf Weinrich und die sechs Konfirmanden einen Abend-Gottesdienst in der Kirche Versam. Ist Gott für mich – was dann? Wir hoffen auf das Kommen der Angehörigen und von Leuten aus dem Dorf. Beim anschliessenden Sommergrillieren soll jeder etwas mitbringen und alles wird unter allen geteilt. Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Fischergottesdienst Castrisch

Der Fischerverein Castrisch fängt nicht nur Fische, sondern züchtet sie auch und setzt sie aus. So sorgt er für den Bestand der Fische in lokalen Gewässern. Jedes Jahr findet ein Wettfischen statt. Am Samstag, 8. Juli ab 18 Uhr beginnt das Fischerfest am Rhein mit Musik, und am Sonntag, 9. Juli um 11 Uhr der Fischergottesdienst ebenso am Rhein. Es gibt ein gratis Mini Benissimo und anschliessenden Apéro. Mittags gibt es vom Grill Würste, Steaks und Fische. Es sind alle Interessierten aus unserer Region willkommen, auch aus unserer Kirchgemeinde.

Wir laden daher gerne zu diesem gemütlichen Anlass im Festzelt am Rhein ein. Der Gottesdienstteil wird von Jakob Riedi und Alistair Murray gestaltet. Er beginnt am Sonntag 9. Juli, um 11 Uhr und findet bei jeder Witterung statt, unter dem Dach des Zeltes.

Wer auf einen Fahrdienst angewiesen ist, kann ab Castrisch mit dem Bus mitfahren. Ab 10.30 Uhr zirkuliert der Bus zwischen Dorf, Station und Isla Sut. (Private Autos benötigen eine Bewilligung für die Fahrt zur Isla Sut).

Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Fischer für das leibliche Wohl besorgt. Ich kann den Fisch sehr empfehlen!

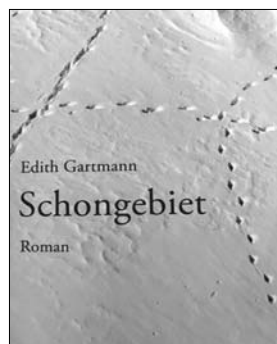
Alistair Murray

Alters- und Pflegeheim Ilanz

Jede Kirchgemeinde aus der Umgebung gestaltet Andachten im Altersheim Ilanz. Immer wieder kommen auch Besucher aus den Familien oder dem Dorf hinzu. Am Mittwoch, 21. Juni um 15 Uhr führt Pfr. Rolf Weinrich die Andacht im Altersheim Ilanz durch.

Literaturkreis

Am 12. Juni um 20:15 Uhr treffen wir uns in der Schule Valendas zum Literaturkreis. Wir besprechen diesmal zwei Bücher: «Von Menschen und Mäusen» von John Steinbeck und «Schongebiet» von Edith Gartmann. Wer Lust hat, sich mit uns über diese beiden Bücher auszutauschen, ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen!



Juni

Leonhard Buchli-Lötscher
Versam
82 J. am 20. Juni

Marie Buchli-Hänny
Versam/Flims
96 J. am 21. Juni

Fida Basig-Weibel
Versam
86 J. am 21. Juni

Juli

Jolanda Tester-Gartmann
Safien Platz
84 J. am 6. Juli

Balthasar Calörtscher
Carrera
81 J. am 6. Juli

Hans Hunger
Oberdutjen/Ilanz
86 J. am 8. Juli

Lidia Lötscher-Cadonau
Safien Platz
82 J. am 11. Juli

Christiane Marie Schriber
Gün
80 J. am 12. Juli

Juli

Ursula Buchli-Buchli
Tenna
81 J. am 15. Juli

Yvonne Weidkuhn
Versam
88 J. am 16. Juli

Silvia Bühler-Brunner
Versam/Pratval
85 J. am 26. Juli

Julia Zinsli-Gredig
Thalkirch
88 J. am 27. Juli

Friedrich Gredig
Safien-Rüti
84 J. am 27. Juli

August

Magdalena Lötscher
Arezen
93 J. am 1. August

Agatha Weibel
Versam/Ilanz
90 J. am 6. August

Oskar Zinsli-Gredig
Thalkirch
84 J. am 8. August

IEREN WIR GRATULIEREN

August

Marie Joos
Valendas/Ilanz
87 J. am 8. August

Nina Wieland-Gredig
Valendas/Ilanz
91 J. am 8. August

Jakob Bardill-Meyer
Tenna
84 J. am 9. August

Leonhard Gredig
Thalkirch
82 J. am 10. August

Vreni Zinsli
Thalkirch/Ilanz
96 J. am 14. August

Pia Zinsli-Müller
Safien/Platz
88 J. am 21. August

Johann Peter Buchli
Zalön
75 J. am 26. August

TAUFEN

Naira von Barbara und Ricardo
Thomann-Wieland
am 4. Juni in Valendas

Laura Morger von Petra und
Matthias Morger-Boner
am 11. Juni in Thalkirch

TRAUUNGEN

Selina und Yanneck Nicolai
Meuli-Casanova
am 5. August
um 13 Uhr in Versam
mit Pater Urban Stillhard, Bozen

Nadine und Daniel Gander-Weber
am 2. September
um 13.45 Uhr in Versam
mit Pastoralreferentin Zita
Gander, Seewis-Schmitten

BEERDIGUNGEN

Mirtha Wieland-Fontana
30.1.1936 – 4.3.2023
Valendas/Ilanz

KIRCHENKONZERTE IN UNSERER GEMEINDE

Sonntag 2. Juli, um 19.00 Uhr Kirche Valendas: Duo-Abend mit Karel Valter (Traversflöte) und Hadrien Jourdan (Cembalo). Im Rahmen der Valendaser Musiktage.

Freitag 7. Juli, um 19.00 Uhr Kirche Versam: Konzert mit dem Kammerchor Altaun, Lia Andres (Sopran) und einem Instrumenten-Ensemble. (Musiktage)

Sonntag 9. Juli, um 13.30 Uhr Kirche Tenna: Kurzes Vorkonzert mit Solisten und Kammerchor. (Musiktage)

Freitag 21. Juli, um 19.00 Uhr Kirche Versam: Calamus-Trio

Die Safier Bergjodler



Wenn während der Predigt niemand die Orgel der Kirche spielt, dann kann man an vier Gottesdiensten die Safier Bergjodler hören, die den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Wir, die Safier Bergjodler, sind neun jodelbegeisterte Sänger*innen. Wir freuen uns, den Safiern mit unserem Gesang eine Freude zu machen.

Wir umrahmen die Gottesdienste am 2. Juli, am 19. und 26. November. Es freut uns, wenn wir viele bekannte Gesichter sehen.

Daniela, Daniela, Eva, Nina, Manuela, Peter, Peter, Mathias und Hanspeter

Kinderchor Safiental

Am 7. Mai 2023 hatte der Kinderchor einen Auftritt am «Musik am Nachmittag» in Valendas. Vor vollen Reihen durften die Kinder insgesamt sechs Lieder vortragen, welche sie in den vergangenen Proben im Frühjahr einstudiert hatten. Ein Lied haben die Kinder zusammen mit dem Gemischten Chor Safiental und zwei gemeinsam mit den Schlagzeugschülern von Jann Marco Buchli vorgetragen. Der Kinderchor Safiental hat mit sehr viel Begeisterung und Schwung gesungen und auch den Zuhörenden hat der erfrischende Auftritt sehr viel Freude gemacht. Optisch hat der Kinderchor und die Schlagzeuggruppe ebenfalls einen ausgezeichneten Eindruck hinterlassen. Die T-Shirts mit dem Logo der Reformierten Landeskirche Graubünden konnten dank einer grosszügigen Spende von Gieri Darms von Immo Darms angeschafft werden. Der Kinderchor wird im Herbst wieder mit Proben beginnen, der nächste Auftritt wird dann im Gottesdienst zum 1. Advent am 3. Dezember 2023 sein.



VORSCHAU

Fiirä mit dä Chliinä in Versam am 6. Juni

Kurzer Gottesdienst mit Glockenläuten für Kleinkinder (0-5-jährig) mit ihren Angehörigen, Freunden, Nachbarn ...

jeweils am 1. Dienstag im Monat (ausser in den Schulferien)
um 9.30 Uhr in der Kirche Versam,
anschliessend "Hengert" im
Kirchgemeindesaal.

Fiirä-Team mit A. Anderfuhren, Dutjen, 081 921 77 25



RÜCKBLICK

Gründonnerstag, 6. April, Essgottesdienst in Tenna



Weltgebetstag 2023

Anfang März wurde der Weltgebetstag 2023 in der Kirche in Thalkirch gefeiert.

Die diesjährige Liturgie von den Frauen aus Taiwan stellte Paulus' Brief an die Gemeinde in Ephesus, Kap. 1, Verse 15-19: „Ich habe von eurem Glauben gehört“ in den Mittelpunkt.

Mehr als 20 Teilnehmende waren an diesem Abend zusammengekommen, um gespannt den Ausführungen der fünf Frauen des Vorbereitungsteams zu lauschen.

Die wie ein Puzzle zusammengesetzte Weltkarte symbolisierte das die globale Gemeinschaft der Christen verbindende Streben nach Frieden, Bewahrung der Schöpfung, Weisheit, Gerechtigkeit und (Nächsten-) Liebe.

Nachdem sich alle Anwesenden den taiwanesischen Friedensgruss „Pîng an“ mit zusammengelegten Händen und einer leichten Verbeugung geschenkt hatten, gab Anna-Therese mit eindrucksvollen Fotos und vielseitigen Informationen einen bunten Einblick in Land, Leben und Leute Taiwans.

Dank Hans-Andreas Begleitung an der Orgel gelangen auch die unbekannten Lieder bestens und besonders der Kanon konnte sich hören lassen. Zum Abschluss des Weltgebetstages servierte das Vorbereitungsteam wie jedes Jahr selbst gebackene Köstlichkeiten und warmen Punsch, und so manches Gespräch griff das soeben Gehörte wieder auf. *Gerlinde Haas*



Goldene Konfirmation



1973 vonlinks:
Christina Gygax-
Gartmann,
Silvia Bianchi,
Hans Luzi Finschi,
Felix Hunger,
Arnold Gartmann



und Heute ...



vorne von links:
Anni Galbier,
Elisabeth Calonder,
Christine Gygax,
Dorli Just,
Mirta Gartmann,
hinten von links:
Hanspeter Wieland,
Rolf Weinrich,
Arnold Gartmann,
Alistair Murray,
Silvia Studler,
Hans-Luzi Finschi

KOLLEKTEN

Die Dargebotene Hand – Telefonseelsorge Ostschweiz + FL
Tel. 143 – Die Dargebotene Hand ist rund um die Uhr da für Menschen, die ein helfendes und unterstützendes Gespräch benötigen. Mit ihrem Angebot ist sie für Hilfesuchende per Telefon oder online eine verständnisvolle, einfühlsame, unvoreingenommene und anonyme Gesprächspartnerin.

HEKS Flüchtlingsdienst

Am diesjährigen Flüchtlingssonntag, 18. Juni, gedenken die Kirchen in der Schweiz speziell den Flüchtlingen auf der ganzen Welt und bei uns.



Thalkirch Platz



Neukirch



Tenna



Versam



Valendas

ADRESSEN

www.kirche-safiental.ch

Rolf Weinrich, Pfarrer
Ina Weinrich, Pfarrerin
Winkel 20, 7122 Valendas
081 921 60 30
rolf.weinrich@gr-ref.ch
ina.weinrich@gr-ref.ch

Alistair Murray, Pfarrer
Kirchweg 17, 7104 Versam
076 594 08 84
alistair.murray@gr-ref.ch

Kirchenvorstand Safiental:

Anna-Therese Buchli, Präsidentin, Gün/Safien Platz, 081 647 11 47

Daniela Brunner-Thöny, Vize-Präsidentin, Valendas, 081 921 62 72

Silvia Basig, Bildung, Versam, 081 645 13 17

Heini Tüsel-Bissig, Liegenschaften, Tenna, 081 645 13 34

Christine Buchli-Pfaff, Kassieramt, Zalön, 081 630 60 33

Impressum:

Herausgeberin: Kirchgemeinde Safiental: Versam, Valendas, Tenna, Safien
Der Kirchenbrief erscheint vier Mal im Jahr, Auflage 550 Ex.(im Sommer 650 Ex.)
Redaktion: Rolf Weinrich, Silvia Basig, Karl Kaiser, Gerinde Haas
Layout/Satz: Luki Meier, Digitaldruck: comunicaziun.ch, Ilanz

KIRCHGEMEINDE SAFIENTAL: VERSAM VALENDAS TENNA SAFIEN GOTTESDIENSTE JUNI-AUGUST 2023

2023	VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFIEN	KOLLEKTEN
4.6.	SO	9.30 Weinrich T	-	11.00 Weinrich	-
11.6.	SO	-	9.30 Weinrich	Thalkirch 11.00 Weinrich T	Pfingstkollekte
18.6.	SO	11.00 Weinrich	-	Neukirch 9.30 Weinrich	Flüchtlingsdienst HEKS
23.6	FR	8.30 Schuleriengottesdienst in Valendas Ina Weinrich			
25.6	SO	Synode in Chur			
2.7.	SO	9.30 Brugger & Jodler	-	11.00 Brugger & Jodler	-
9.7.	SO	11.00 Fischergottesdienst am Rhein in Castrisch, Murray			
16.7.	SO	-	11.00 Müller	-	Platz 9.30 Müller
6.8.	SO	11.00 Murray	-	9.30 Murray	-
13.8.	SO	-	9.30 Murray	-	Thalkirch 11.00 Murr.
20.8.	SO	9.30 Weinrich	-	-	Neukirch 11.00 Weinrich
25.8.	FR	19.30 Sommergrillieren in Versam, Weinrich und Konfirmanden			
3.9.	SO	11.00 Weinrich	-	9.30 Weinrich	-
					Mission 21

T = Taufe, Stellvertretung: Roman Brugger, Parpan; Heidi Müller, Safien/Luzern